

## Anmeldung

Zu der Veranstaltung „**Salafismus in Deutschland**“ am **12. & 13.02.2016** in **Wuppertal** melde ich mich verbindlich an.

Name: .....

Vorname: .....

Anschrift: .....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(Datum/Unterschrift)

Um Rückantwort wird **bis 08. 01. 2016** gebeten –  
postalisch oder per Mail: **info@sektenfragen.de**

## Salafismus in Deutschland - Herausforderung für Schule, Moschee und Kirche

Neo-Salafisten bestimmen in den letzten Jahren zunehmend das öffentliche Bild des Islam bei uns. Sie treten in talkshows auf, werben in Fußgängerzonen für den Koran („Lies“) und verteidigen, ja bewerben sogar den Terror des IS in Syrien. Jugendliche lassen sich ansprechen, über 550 von ihnen sind inzwischen „zum Töten bereit“ (Lamya Kaddor) in die Kriegsgebiete ausgereist.

Trotz der ungebrochen großen Attraktion salafistischer Bewegungen gibt es noch zu wenige Präventionsmaßnahmen gegen die Radikalisierung Jugendlicher und junger Erwachsener. Wir wollen die aktuelle Lage in Deutschland erörtern und stellen Präventionsprogramme und pädagogische Ansätze vor, die versuchen solchen Radikalisierungstendenzen entgegen zu wirken. Schließlich wollen wir Perspektiven für die Weiterarbeit in Schule und Gesellschaft diskutieren.

### Veranstalter

#### Abteilung Ökumene der EKiR

Kirchenrat Pfarrer Rafael Nikodemus /

Pfarrerinnen Dr. Beate Sträter

#### Landespfarramt für Sekten- und

#### Weltanschauungsfragen der EKiR

Landespfarrer Andrew Schäfer



# Salafismus in Deutschland

## Herausforderung für Schule, Moschee und Kirche

**12. & 13. Februar 2016**

**Evangelisches Tagungszentrum**

**„Auf dem Heiligen Berg“**

**Wuppertal**

**EINLADUNG**

## Programm

### Freitag, 12. 2. 2015

14.30 Ankommen, Kaffee

15.00 Salafiya, Salafismus und politische Gewalt

(Prof. Esra Özyürek, LSE London)

Die salafistische Szene in NRW

(Elhakam Suhkni, Islamwissenschaftler u.

Mitarbeiter „Wegweiser Bergisches Land“)

16.30 Kaffee

17.00 Workshops:

- 1. Wegweiser (Wuppertaler Konzept)
- 2. Wegweiser (Bonner Konzept)
- 3. Hayat-Zweigstelle Bonn (Kaan Orhon, Bonn)
- 4. Salafismus(-prävention) in Schule und Unterricht (Bernd Ridwan Bauknecht / Beate Sträter)
- 5. Salafistische Netzwerke und Strategien (Dr. R. Fromm, Politologe, Journalist (angefr.))

18.30 Abendessen

19.00 Kulturarbeit und Prävention -

Projektvorstellung : „extreme out“ (Rabeya Müller)

### Samstag, 13. 2. 2015

9.00 Impulsreferate

Umgang mit Gewaltpotentialen in Religionen

(Dr. Werner Höbsch, Interreligiöse

Arbeitsstelle Erzbistum Köln)

11.00 Kaffeepause

11.15 Podiumsgespräch:

Perspektiven der Weiterarbeit für

Islambeauftragte,

Weltanschauungsbeauftragte, Lehrer/innen,

Moscheevereine... Beispiele von „best-

practice“ und was nötig ist in Schule,

Moschee und Gesellschaft (Samir Bouaissa,

Islamische Gemeinde Wuppertal / B. Ridwan

Bauknecht / Wegweiser Bonn, M. Bennoune /

Hayat Bonn, Kaan Orhon/ Werner Höbsch /

N.N.)

13.00 Mittagessen und Ende

Die Tagung findet im **Internationalen**

**Evangelischen Tagungszentrum „Auf dem**

**Heiligen Berg“ Missionsstraße 9, 42285**

**Wuppertal** statt. Sie beinhaltet eine

Übernachtung im Einzelzimmer, die

gemeinsamen Mahlzeiten (Abendessen,

Frühstück und Mittagessen), und Pausen-Kaffee.

Die Kosten betragen 85,-€.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig, **spätestens** aber

bis zum **8. Januar 2016** verbindlich an beim

Landespfarramt für Sekten- und

Weltanschauungsfragen der EKIR mit der

nebenstehenden Anmeldung oder per Mail:

**info@sektenfragen.de**

Landespfarramt für Sekten- und  
Weltanschauungsfragen der  
Evangelischen Kirche im Rheinland  
Graf-Recke-Str. 209  
40237 Düsseldorf